

Presseinformation

Susanne Löffler M.A.

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)611 335-2189

F +49 (0)611 335-2192

susanne.loeffler@

museum-wiesbaden.de

„Die Heilkräfte der Kunst“ Beuys Jubiläum: Start der dritten Interventionswoche

Wiesbaden. 1. Oktober 2021—Joseph Beuys (1921—1986) zählt zu den wichtigsten deutschen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Mit einem vielseitigen Veranstaltungsangebot findet vom 5. bis zum 12. Oktober die dritte Interventionswoche „Die Heilkräfte der Kunst“ im Rahmen des Jubiläums Beuys 100 mit Vorträgen, Führungen, Performances und Gesprächen statt.

„Die Heilkräfte der Kunst“ 5—12 Okt 2021

Der OMNIBUS für Direkte Demokratie parkt für eine Woche vor dem Museum und öffnet seine Türen für Gespräche über Grundfragen unserer Gesellschaft, nämlich Demokratie und Geld. Im Museum wird das Kraftfeld der Kunstwerke täglich durch eine immersive Performance genutzt, die Katharina Schenk und Ensemble entwickeln. Ihr „Kreditinstitut für neue Geldflüsse“ steht allen Besucherinnen und Besuchern offen. Eine Reihe an Referenten wird in abendlichen Vorträgen Beuys' Ansatz zu den Heilkräften der Kunst und ihr Diagnosepotential für die Geldfrage behandeln. Am Wochenende ziehen die Performance und der OMNIBUS für Direkte Demokratie zum Schloss Freudenberg.

Programm

6—8 Okt 2021, täglich 10:00—18:00 Uhr

OMNIBUS für Direkte Demokratie gGmbH:

„Jeder Mensch ist ein Künstler – Gespräche über Demokratie und Geld“

1971 gründete Joseph Beuys die „Organisation für Direkte Demokratie durch Volksabstimmung“ in Düsseldorf. Sein Leben lang arbeitete der Künstler für diese Idee. 1987 startete auf der documenta 8 der erste blaue OMNIBUS für Direkte Demokratie. Er steht heute im Park von Schloss Freudenberg und ist von Bienen bewohnt. Um die Gespräche zu Demokratie und Geld weiter voranzutreiben, parkt der neue weiße

Museum Wiesbaden
Hessisches Landesmuseum
für Kunst und Natur
Friedrich-Ebert-Allee 2
65185 Wiesbaden

www.museum-wiesbaden.de



OMNIBUS für Direkte Demokratie erneut für eine Woche vor den Türen des Museums Wiesbaden und lädt alle Interessierten zum Mitdenken ein.

5–8 Okt 2021, täglich 10:00–15:00 Uhr

Immersive Performance von Katharina Schenk und Ensemble:

„Kreditinstitut für neue Geldflüsse – Forschen, Vertrauen, Heilen“

Im Museum Wiesbaden wird ein Staunfeld installiert. Künstlerinnen und Künstler sowie Aktivisten verwandeln das Museum in ein „Kreditinstitut für neue Geldflüsse“. Das Credo lautet: „Ich vertraue auf mein Vorhaben - Ich glaube an Dein Vorhaben.“ Um zu einem Verständnis von Freiheit, Bedingungslosigkeit und Demokratie zu gelangen, braucht es den Zustand des Staunens. Die Kunst selbst ist dafür das Experimentierfeld.

Die Performance entwickelt ein immersives Spiel: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für neue Geldflüsse evozieren und provozieren: Was ist dein Vorhaben, woran glaubst Du? Stell dir vor, Du kannst in einem Kreditinstitut dein Vorhaben vorstellen und die Kreditwürdigkeit ist nicht an Profit und Rentabilität geknüpft, sondern an einen Sinn. Deinen Sinn. Das Publikum erlebt eine theatrale, performative Museumsführung. Durch acht Performer / Performerinnen arbeiten die Gäste mit und an den Arbeiten von Joseph Beuys in der Sammlung Murken.

Susanne Löffler M.A.

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)611 335-2189
F +49 (0)611 335-2192
susanne.loeffler@
museum-wiesbaden.de
Seite 2 / 3

FÜHRUNGEN DURCH DIE BEUYS-SAMMLUNG

5–7 Okt 2021, täglich 16:00 Uhr

Mit Dr. Jörg Daur, Kustos für zeitgenössische Kunst, Museum Wiesbaden

8 Okt 2021, 16:30–18:00 Uhr

Mit Johannes Stüttgen, Künstler und Meisterschüler von Joseph, Düsseldorf

VORTRÄGE

Di, 5 Okt 2021, 18:00 Uhr

Philip Kovce, Ökonom und Autor, forscht u.a. an der Götz-Werner Professur für Wirtschaftspolitik und Ordnungstheorie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: *„Die Kunst des Grundeinkommens – Über Bedingungen der Bedingungslosigkeit“*

In Kooperation mit der Freien Waldorfschule Wiesbaden im Rahmen der „Zukunftsgespräche“.

Mi, 6 Okt 2021, 18:00 Uhr

Michael von der Lohe und Kurt Wilhelmi, OMNIBUS für Direkte Demokratie: *„Das Geld in der Sozialen Plastik“*

Do, 7 Okt 2021, 18:00 Uhr

„Bienenfleiß - Joseph Beuys und die Honigpumpe“
Erinnerungen von Dr. Aloys Wilmsen
(Moderation: Dr. Jörg Daur, Museum Wiesbaden)

Fr, 8 Okt 2021, 18:00 Uhr

Johannes Stüttgen, Künstler und Meisterschüler von Joseph Beuys,
Düsseldorf: „*Die Heilung des Geldes*“
In Kooperation mit den Freunden des Museums Wiesbaden e. V.

Di, 12 Okt 2021, 18:00 Uhr

Tobi Rosswog, Aktivist und Autor, Salzderhelden: „Geldfreier Leben – Die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens“

Programm Schloss Freudenberg

Mit Symposium und Ringgesprächen

Sa, 9 Okt 2021, 15:00–18:00 Uhr

Symposium „*Wie verwandeln wir die Wirtschaft und den Geldbegriff in eine Soziale Plastik?*“

So, 10 Okt 2021, 9:30–13:00 Uhr

OMNIBUS-Arbeitskreis Geld mit einem öffentlichen Ringgespräch zum Thema „*Der ökologische Geldkreislauf*“

Besucher:innen können das Museum gemäß der aktuellen Pandemieverordnung derzeit unter Einhaltung der 3G Regeln besuchen. Es besteht Maskenpflicht (medizinische bzw. FFP2 Masken). Bei allen Fragen sind wir dienstags bis freitags von 10:00–14:00 Uhr unter der Telefonnummer 0611/335 2251 erreichbar.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage (<https://www.museum-wiesbaden.de/beuys-100>). Eine Anmeldung zu den Vorträgen sowie den Führungen unter tickets.museum-wiesbaden.de wird empfohlen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

In Kooperation mit dem Schloss Freudenberg und dem OMNIBUS für Direkte Demokratie

Mit freundlicher Unterstützung von dm-drogerie markt GmbH + Co. KG, dem Freundeskreis des Museums Wiesbaden, der Software AG - Stiftung und dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain.

Abb.1: © OMNIBUS für Direkte Demokratie. Foto: Werner Küppers

Susanne Löffler M.A.

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)611 335-2189

F +49 (0)611 335-2192

susanne.loeffler@

museum-wiesbaden.de

Seite 3 / 3

